



... erkundete die Zugwiesen in Ludwigsburg

Eine Tageswanderung unter dem Motto „zurück zur Natur“ unternahm die Ortsgruppe Besigheim des Schwäbischen Albvereins am vergangenen Sonntag. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fuhr rund 40 Wanderfreunde, bei zwar kühlem aber doch freundlichem Wanderwetter, nach Ludwigsburg/Ossweil, dem Ausgangspunkt der Wanderung.

Von da ging's am Fischerwäldchen vorbei zur Staustufe Poppenweiler, dann zum eigentlichen Ziel, der Auenlandschaft und Ökosystem Zugwiesen. Hier wurden die Wanderer von einer Naturführerin, die die Teilnehmer durch das Naturschutzgebiet führt und den Sinn und die Schönheiten der Renaturierung erklärt, erwartet.

Die Wanderfreunde waren sehr beeindruckt über das einmalige Renaturierungsprojekt und die dortige Naturentwicklung. Insgesamt, so die Führerin, ist hier auf rund 17 Hektar Fläche eine Naturlandschaft mit vielfältigen Lebensräumen für Pflanzen und Tiere, verbaut worden. Vor allem die zum Neckar geöffneten Seitengewässer mit Inseln und vielen Tümpel mit flach gestalteten Uferzonen bietet vielen bedrohten Tierarten und Pflanzen eine neue Heimat. Für die Wanderfreunde wurde der Eindruck vermittelt, dass hier ein Naturparadies mit einem enormen ökologischen Zugewinn geschaffen wurde.

Nach der Führung teilte sich die Gruppe. Während die Kurzwanderer den direkten Weg zum Ziel und Endpunkt nahmen, machten die Langstreckler noch einen größeren Bogen und trafen sich dann zur gemeinsamen Schlusseinkehr mit den Kurzwanderern.

Nach der kulinarischen Stärkung bedankten sich die Wanderfreunde bei der Wanderführung für diesen schönen und informationsreichen Tag.



[Bilder](#)

[Rückblicke 2015](#)